

GLASGOW
TIMES

Donnerstag, 8. August 1963

Nr. 18.556

IN EINER FRIEDLICHEN STADT ... DER GROSSE POSTZUGRAUB

MASKIERTE BANDE RAUBT EINEN ZUG AUS, DER MIT
120 SÄCKEN VOLLER GELDSCHEINE BELADEN IST.

EIN LEGENDÄRER COUP MIT EINER BEUTE
VON 2,6 MILLIONEN PFUND STERLING.



BEAMTE VON SCOTLAND
YARD SUCHEN NACH DEM
ÜBERFALL AUF DEN POSTZUG
„UP SPECIAL“ NACH SPUREN.

DER GROSSE POSTZUGRAUB

13

DIE PLANUNG DES RAUBS

EIN HINWEIS
ERREGT DIE
AUFMERKSAMKEIT
EINES KLEINEN
DIEBS.

BRUCE REYNOLDS AUS
LONDON (1931–2013)

Bruce Reynolds Kindheit war geprägt von familiären Konflikten. Während seiner Jugendzeit geriet er oft in Schwierigkeiten und trieb sich in den Vororten der britischen Hauptstadt herum. Immer wieder war er in krumme

Geschäfte verwickelt und beging mehrere Diebstähle, bis er schließlich ins Gefängnis kam.

IM GEFÄNGNIS

Während seiner Haftstrafe verriet ihm sein Zellen-genosse ein Geheimnis, das Reynolds Leben für immer veränderte. Er berichtete von

einem regelmäßig verkehrenden Zug, der mitten in der Nacht Säcke voll Geld von den Banken aus Glasgow nach London transportierte.

Dies war die Gelegenheit, auf die Reynolds so lange gewartet hatte. Von nun an verbrachte er seine Zeit im Gefängnis mit der Planung des Überfalls auf den Postzug der Royal Mail.

WANN:
8. AUGUST 1963

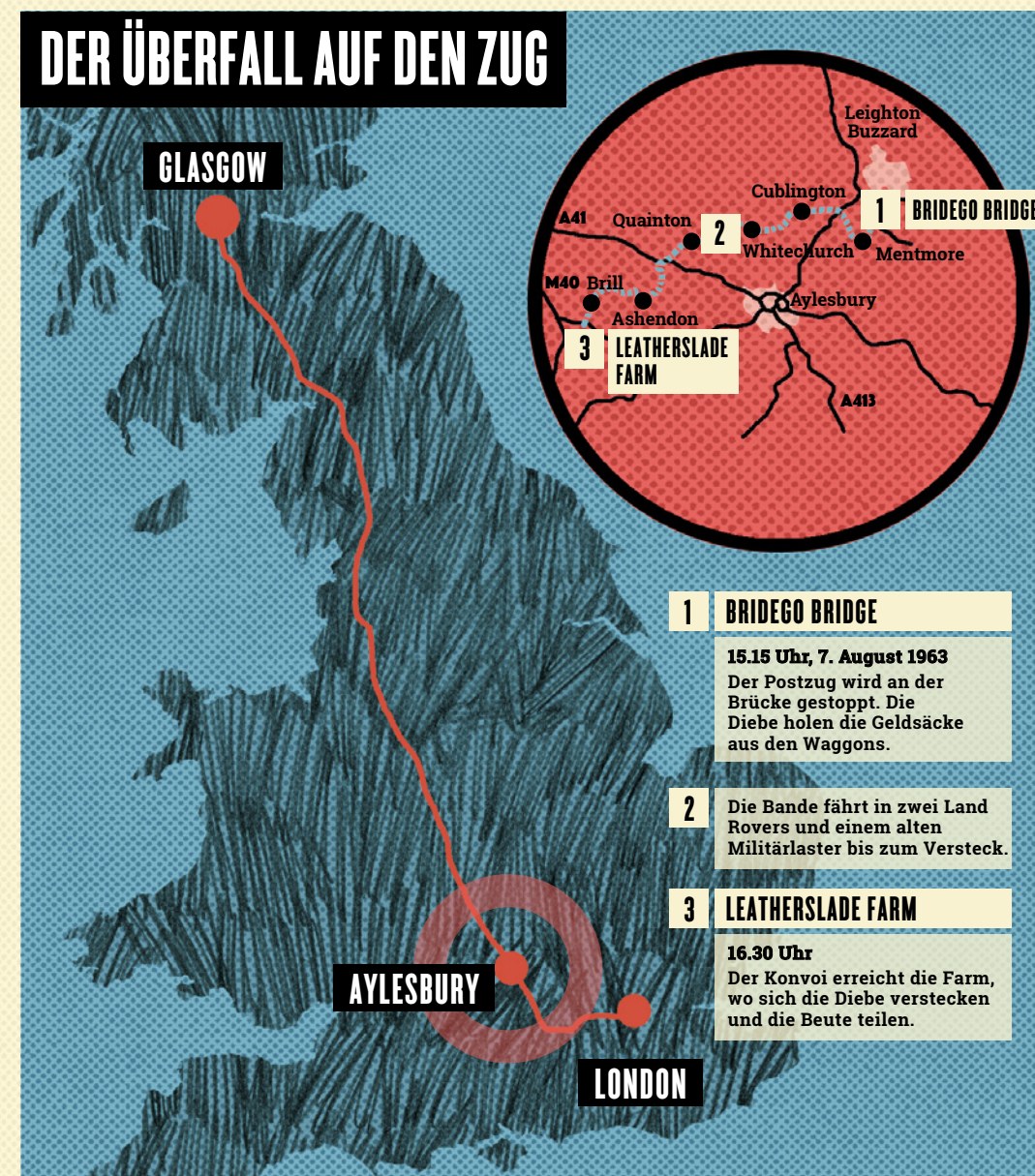
WO:
POSTZUG AUS GLASGOW,
GROSSBRITANNIEN

WER:
EINE 15-KÖPFIGE BANDE,
ANGEFÜHRT VON BRUCE
REYNOLDS

BEUTE:
2,6 MILLIONEN PFUND
STERLING (ENTSPRICHT
HEUTE 43 MILLIONEN PFUND
ODER 50 MILLIONEN EURO)

URTEIL:
HAFTSTRAFEN VON
MINDESTENS 30 JAHREN,
AUCH WENN ES EINIGEN
VERURTEILTEN GELANG,
DER JUSTIZ DURCH FLUCHT
ZU ENTKOMMEN

DER ÜBERFALL AUF DEN ZUG



1 BRIDEGO BRIDGE

15.15 Uhr, 7. August 1963
Der Postzug wird an der
Brücke gestoppt. Die
Diebe holen die Geldsäcke
aus den Waggons.

2 Die Bande fährt in zwei Land
Rovers und einem alten
Militärlaster bis zum Versteck.

3 LEATHERSLADE FARM

16.30 Uhr
Der Konvoi erreicht die Farm,
wo sich die Diebe verstecken
und die Beute teilen.